



„Partizipative und ökosystembasierte Anpassung an den Klimawandel im Landkreis Barnim – Landschaftsrahmenplanung als Kommunikations- und Gestaltungsprozess“

Projekthintergrund

Der Landkreis Barnim befindet sich im Land Brandenburg in einem Spannungsfeld zwischen der Metropole Berlin im Süden und dem ländlich geprägten Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin im Norden. Für dieses Gebiet soll bis Ende 2017 ein neuartiger adaptiver und ökosystembasierter Landschaftsrahmenplan (LRP) aufgestellt werden. Ebenso soll ein Barnim-Atlas erarbeitet und eine Plattform für Dialog und Austausch geschaffen werden.

Das Projekt ist eine Kooperation zwischen der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises und der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde und wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert.

Foto: Luftaufnahme Neu-Lindenberg (Landkreis Barnim)

Projektziel

Ziel ist es, die nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen im Landkreis Barnim zu unterstützen. Dazu soll ein dauerhafter Anpassungsprozess des Naturschutzes an sich ändernde Rahmenbedingungen, insbesondere an die Folgen des Klimawandels etabliert werden. Frühzeitig und fortwährend sollen sich Bürger, Behörden und andere Akteure in den Planungsprozess einbringen können, wobei neue Methoden der Partizipation entwickelt und erprobt werden.

Projekthinhalt

Das Projekt lässt sich in die beiden Handlungsfelder (1) Umsetzung eines partizipativen Prozesses im Landkreis Barnim und (2) räumliche Analysen und Kartographie unterteilen, die sich gegenseitig unterstützen. Der partizipative Prozess soll sowohl auf Ebene von Akteur*innen und Interessengruppen als auch auf Bürger*innen-Ebene in mehreren Handlungssträngen umgesetzt werden (siehe unten). Die räumlichen Analysen befassen sich mit dem Zustand und der Verbreitung von Schutzobjekten und Ökosystemleistungen im Planungsraum und ermitteln, inwiefern welche Bedrohungen, Stresse und ursächlichen Faktoren darauf einwirken. Letztlich können daraufhin Naturschutzziele verortet und Strategien erarbeitet werden. Die Ergebnisse werden dann im Kartenwerk des LRP und im Barnim-Atlas dokumentiert.

Ebene 1: Akteur*innen und Interessengruppen:

(a) MARISCO-Workshops

Inhalte der Workshops sind u.a. die Erarbeitung einer ökosystembasierten Situationsanalyse, die Zustand und Vulnerabilität von Ökosystemen und deren Dienstleistungen abbildet, die Formulierung von Naturschutzziele und die Identifizierung von (Anpassungs-)Strategien als inhaltliche Grundlage für den neuen LRP.

*(b) Dialog mit Landnutzer*innen*

Durch die Präsentation von Zwischenergebnissen sollen ein Dialog und eine Diskussion zum Thema Landnutzung, Naturschutz und Klimawandel angestoßen werden, um Informationen zu erhalten und die Landnutzer*innen für den weiteren Beteiligungsprozess zu aktivieren.

(c) Umfrage zur Natur-Zufriedenheit

Ziel der Umfrage ist es, Daten über die Wahrnehmung von Natur(räumen) im Barnim, Ökosystemleistungen und Natur-Zufriedenheit zu generieren, die anschließend u.a. zur Kartierung menschlichen Wohlbefindens im Landkreis dienen sollen.

Ebene 2: Bürger*innen des Landkreises:

(a) Bürger-Workshops in einzelnen Kommunen

Hier soll auf Grundlage von Zwischenergebnissen eine Diskussion um Natur im Barnim und Anpassung an den Klimawandel initiiert werden, um Informationen zu erhalten und die Bürger*innen für den weiteren Beteiligungsprozess zu aktivieren.

(b) Umfrage zu Natur-Zufriedenheit im Landkreis Barnim
Wie unter c) beschrieben

(c) Landschaftsbild und Landschaftswahrnehmung

Mit unterschiedlichen Methoden sollen Daten für eine Situationsanalyse zum Landschaftsbild und zur Landschaftswahrnehmung erhoben sowie ein Portfolio für Anpassungs- und Erhaltungsstrategien entworfen werden.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



- **Land/Region:** Brandenburg, Landkreis Barnim
- **Projektleitung:** Prof. Dr. Pierre Ibisch, Fachbereich Wald und Umwelt, HNE Eberswalde, Zentrum für Ökonik und Ökosystemmanagement (www.hnee.de, www.centreforeconics.org)
- **Projektpartner:** Untere Naturschutzbehörde des Landkreis Barnim
- **Projektlaufzeit:** 07/2015 – 12/2017
- **Projektwebseite:** www.naturerlich-barnim.de
- **Projekträger:** Projektträger Jülich des Forschungszentrums Jülich
- **Finanzierung:** Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit